

Wahrnehmung durch Staatsministerin Prof. Dr. Maria Böhmer

Frage Nr. 23

MdB Dr. André Hahn

Fraktion DIE LINKE

Frage:

Welche Projekte und Vorhaben werden seit 2015 mit Unterstützung bzw. Förderung durch die Bundesregierung in Argentinien und in Bolivien durchgeführt (bitte die jeweiligen Aktivitäten, der finanzielle Umfang an Bundesmitteln und die dafür zuständigen Bundesbehörden nennen) und wie bewertet die Bundesregierung den Stand bzw. die Entwicklung der Zusammenarbeit mit diesen beiden Staaten?

Antwort:

Deutschland ist sowohl mit Argentinien als auch Bolivien seit langem kulturell, politisch und wirtschaftlich eng verflochten. Den guten Stand der bilateralen Beziehungen drücken auch der Besuch des bolivianischen Staatspräsidenten Morales in Deutschland im November 2015, die für Juni 2016 geplante Reise von Bundeaußenminister Steinmeier nach Argentinien und der für Juli 2016 geplante Besuch des argentinischen Staatspräsidenten Macri in Berlin aus.

Die Bundesregierung ist in Argentinien und in Bolivien in vielen Bereichen engagiert. Zu Argentinien sind beispielsweise die weit fortgeschrittenen Verhandlungen über den Abschluss eines Rentenexportabkommens zu nennen. In Bolivien ist unter anderem die Entwicklungs- zusammenarbeit hervorzuheben, für die bei den Regierungsverhandlungen 2015 insgesamt Zusagen in Höhe von 43 Mio. Euro gemacht wurden.

Die Projektförderung in Zusammenarbeit mit dem VN-Büro für Drogen- und Kriminalitätsbekämpfung (UNODC) belief sich 2015 auf 180 000 Euro (genauere Aufstellung in der Anlage).

Argentinien ist bereits seit 1999 aufgrund der politischen Entscheidung der Bundesregierung, die Entwicklungs-zusammenarbeit stärker zu

konzentrieren, kein bilaterales Partnerland der deutschen Entwicklungspolitik mehr.

Das Auswärtige Amt hat aber über die Deutsche Botschaft in Buenos Aires im Jahr 2015 Kleinstprojekte mit einem Gesamtvolumen von ca. 85 000 Euro und im Rahmen des AA-Klimafonds eine Veranstaltung zum EU-Tag der Klimadiplomatie für ca. 1.450 Euro durchgeführt (genauere Aufstellung in der Anlage).

Die Zusammenarbeit in Wissenschaft, Forschung und akademischer Lehre ist besonders im Falle Argentiniens ein von beiden Seiten gesetzter Schwerpunkt der Beziehungen, der auch in den 12 Jahren der Regierungen unter Néstor und Cristina Kirchner (2003-2015) Bestand hatte.

Allein die Fördersumme aller seit 2015 bewilligten Projekte des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) in

Argentinien beläuft sich über den gesamten Förderzeitraum auf gut 1,4 Mio. Euro.

In Bolivien wird aus BMBF-Mitteln seit 2015 mit knapp 40 000 Euro ein Forschungsprojekt im Bereich Biodiversität gefördert (genauere Aufstellung in der Anlage).

Projektliste zur Mündlichen Frage Nr. 23, MdB Dr. André Hahn

Argentinien:

Kleinstprojektfonds des Auswärtigen Amts, 2015:

- Technische Beratung und Ausstattung für die Eigenproduktion von Bienenstöcken der Imker von Cachi, Prov. Salta (12 030 Euro)
- Pilotvorhaben „Geothermie im Sozialwohnviertel Moreno“, Provinz Buenos Aires (25 000 Euro)
- Fachspezifische Auswertung von solaren Warmwasseranlagen für eine optimale Fertigung für Wohnhäuser in Sozialwohnvierteln und ländlichen Gebieten (10 470, 44 Euro)
- Erziehungsseminar: Nationales Treffen von Dozenten zum Thema Umwelt, Prov. Córdoba (11 310 Euro)
- Ausbau der Agrarschule Don Bosco für die Einrichtung einer Lehr- und Produktionsstätte, Uribelarrea, Prov. Buenos Aires (13 984,58 Euro)
- Renovierung der Räumlichkeiten und Ausstattung der Lehrwerkstätte des Komunalzentrums Villa Prosperidad, Resistencia, Prov. Chaco (9 449, 20 Euro)
- Bau, Einrichtung und Ausstattung einer Baumschule in der Primarschule Nr. 27, Azul, Prov. Buenos Aires (2755,78 Euro)

Klimafonds des Auswärtigen Amts, 2015:

- Halbtägige Veranstaltung zum EU-Tag der Klimadiplomatie am 17.06.2015: „Klimaschutz – Auswirkungen und Überlegungen“ (Vorträge und Filmvorstellung „Taste the Waste“, 1.448,51 Euro)

Bundesministerium für Bildung und Forschung:

- Entwicklung einer Infrastruktur zur direkten Rückführung neuartiger Sampling Algorithmen auf die Einheit Volt mit Quantennormalen. (VoltTrace), 11 892 Euro
- Suchstrategien für die Verbesserung von Qualitätseigenschaften im Softwareentwurf, 94 971 Euro
- Entwicklung und Evaluierung alkoholtoleranter platinbasierter Kathodenkatalysatoren für Direktalkohol-Brennstoffzellen-Anwendungen, 20 000 Euro
- Thermodynamische Modellierung komplexer Mehrphasensysteme am Beispiel der Kondensation von Bioölen, 22 624 Euro

- Erweiterung des Nutzungspotentials durch neue Werkzeuge für Pflanzenphänotypisierung, 21 992 Euro
- Produktive Zonen im südwestlichen Atlantik: Microplankton, Nanopartikel und Makromoleküle in trophischen Netzen und ihre Bedeutung für die Gesundheit des Menschen, 22 800 Euro
- San Antonio Bucht, eine Modellbucht zur Ermittlung von Abundanzen mariner Säuger mittels passiv akustischer Methoden, 84 739 Euro
- Selbst-Applikation von Hirnstimulation in Kombination mit orthesengestütztem Handtraining bei Patienten nach Schlaganfall (SAKOS), 129 960 Euro
- Bioökonomie International 2014: PASANOA - Schritte zu einer nachhaltigen Landnutzung in Nordargentinien; TB HUB, 330 030 Euro
- Bioökonomie International 2014: PASANOA - Schritte zu einer nachhaltigen Landnutzung in Nordargentinien; TP IAMO, 158 862 Euro
- Verbundprojekt: ERA-Net: Nachhaltige Nutzung von Biomasse aus der Ölpflanzenverarbeitung; Teilprojekt: Institut für Lebensmittel- u. Umweltforschung e.V., 90 353 Euro
- Konfokale Raman-Mikroskopie und konfokale Laserscan-Mikroskopie zur Untersuchung des Effekts von antimikrobiellen Agenzien auf Struktur und Zusammensetzung von bakteriellen Biofilmen aus Mukoviszidose-Patienten, 22 712 Euro
- Verbundprojekt: ERA-NET: Nachweis resistenter Mycobacterium tuberculosis mit kostengünstigen Technologien der nächsten Generation, Teilprojekt: Leibniz-Institut für Photonische Technologien e.V., 100 000 Euro
- Gamma delta T-Lymphozyten und die Rolle von Galektinen in der Pathogenese von HTLV1 assoziierten Erkrankungen, 104 630 Euro
- ERA-Net: Verbundprojekt: Entwicklung kleiner, modularer, integrierter Bioraffineriekonzepte zur optimierten Produktion von Bioprodukten aus diversen lokal verfügbaren landwirtschaftlichen Reststoffen und Abfällen; Teilprojekt: WIP Wirtschaft und Infrastruktur, 97 127 Euro
- ERA-Net: Verbundprojekt: Erarbeitung und Validierung von Assays zur Quantifizierung von GPCR-AABs im Serum von Patienten mit Chagas-Krankheit bzw. DCM; Teilprojekt: Berlin Cures GmbH, 99 540 Euro

Bolivien:

Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung:

A. Vorhaben der Finanziellen Zusammenarbeit:

- Darlehen in Höhe von bis zu 20 Mio. Euro mit einem Zinssatz von 0,75% bei 40 jähriger Laufzeit und 10 Freijahren für das Vorhaben „Allianzen für ländliche Entwicklung“

B. Vorhaben der Technischen Zusammenarbeit:

- Innovationsfonds bis zu 1 Mio. Euro
- Projekt zur dualen Journalisten- ausbildung bis zu 2 Mio. Euro
- Sektorprogramm Nachhaltige landwirtschaftliche Entwicklung (PROAGRO III) bis zu 2 Mio. Euro
- Programm Nexus – Wasser/Energie/Ernährungssicherheit bis zu 3 Mio. Euro
- PERIAGUA – Programm für nachhaltige Trinkwasser- und Sanitärversorgung in Stadtrandgebieten bis zu 7 Mio. Euro
- Studien- und Fachkräftefonds bis zu 3 Mio. Euro
- Programm Erneuerbare Energien bis zu 4 Mio. Euro
- Förderung der Qualitätsinfrastruktur zur Unterstützung der Verbrauchs- und Qualitätsmessung von Trinkwasser- und Abwasserversorgung bis zu 1 Mio. Euro

Auswärtiges Amt:

- Überwachung der Koka-Ernte durch Auswertung von Satellitenbildern und Erhebungen vor Ort in der Region Cochabamba-Tropen in Zusammenarbeit mit UNODC, 180 000 Euro

Bundesministerium für Bildung und Forschung:

- Biodiversität der medizinisch relevanten Vektoren *Aedes aegypti* und *Haemagogus spp.*, 39 960 Euro